

Umgeben von Wasser.

neuer Passagier Alex (Teil 2 von: Als Sanji aus seiner persönlichen Hölle zurückkam)

Von Bettykings

Kapitel 4: Noch ein Passagier o-o?

Sanji stiefelte seit, ... wie lange schon?, über das Deck.

Für ihn fühlte es sich wie eine Ewigkeit an.

Alle der Crew standen an der Reling und hielten Ausschau nach den 2 Fehlenden Mitgliedern, Zoro und Sanji.

"Hmm schöne Fische, aber nach was genau halten wir denn bitte so eifrig Ausschau?"
Chopper, Lysop und Luffy schnauzten mit Tränen in den Augen ohne den Blick aus den tiefen des Ozeans zu lassen:

"Nach Zoro und Alex ist doch klar!"

Sie bemerkten es nicht.

Bemerkten nicht diese neuartige Stimme...

oder etwa doch?

Die restlichen Nakama hatten sich schon geschockt und überrascht zu der Stimme umgedreht.

Auch Chopper, Lysop und Luffy begriffen langsam.

Eine Sekunde, drei Sekunden, fünf und sie drehten sich ruckartig um.

Sanji schien davon nichts mitzubekommen.

Der stiefelte nur weiter herum und schien beschäftigt damit zu sein nicht auszurasen.

Die Person näherte sich mit zielstrebigem Schritten Richtung Sanji und die Nakama beobachteten, der Sprache verschlagen, das Geschehen.

Die Schritte blieben direkt vor Sanji stehen.

Sanji stoppte und blickte auf ein paar lila Purpur Stiefel.

Er schnallte nicht das dieses Paar Stiefel eigentlich nicht hier sein sollten.

Er hob nur mit einem müden lächeln seinen Kopf vom Boden auf die Person und zog sie an den Hüften zu sich.

Er legt seine Stirn auf der Schulter der Person ab und murmelte.

"Scheisse, er ist da draussen mit dem unorientiertesten Ochs der Welt. Sogar schlimmer als du Elisabeth."

Seine Nakamas starrten. Was ging hier nur vor? Hatte Sanji gerade Geflucht? Wer war dieses Mädchen?

Er riss die Augen auf.

Er stand steif da, mit der Stirn auf ihrer Schulter und mit aufgerissenen Augen als er langsam Begriff.

"Hm... soll ich das jetzt als Kompliment nehmen?" fragte sie.

Sanji löste seine Umarmung, sei Kopf schoss hoch und er schob sie an den Schultern weg damit er sie besser betrachten konnte.

"ELISABETH?" Rief er laut. Sein Mund stand weit offen und er schien ziemlich geschockt.

"Was zum Teufel machst du denn hier?" rief er aufgebracht.

"Alsooo, ich hatte mir eig. schon gedacht das Alex nicht mehr zurück kommen würde, also hatte ich gedacht ich bring ihm seine Sachen auch noch vorbei und Verabschiede mich richtig von euch, abeeeeer... dann kam dieser Vorfall mit Alex und der Lustigen Jagd auf Deck. Ich hatte mich bequem hingesetzt und war eingeschlafen." fing sie an und wurde am ende rot. Sie fuhr fort.

"Und als es mir zu laut wurde hatte ich mich im Halbschlaf irgendwo hin geschleppt und hatte dort glaub ich weiter geschlafen... hehe... und als ich jetzt grad heute bei den Erschütterungen wach wurde konnte ich den Ausgang nicht finden. Hach das Schiff ist aber echt riesig. Respekt an den der das gebaut hat."

Das Mädchen dass anscheinend Elisabeth hiess kratze sich verlegen am Hinterkopf.

Sanji blinzelte.

Im Hintergrund fühlte sich Franky von Elisabeth`s Kompliment geehrt.

Sanji blinzelte und dann brach er aus.

Die Nakama zuckten überrascht von Sanji`s Ausbruch zusammen.

Natürlich kannten sie Sanji und seine Ausbrüche wenn es zu Luffy oder Zoro kam, aber Weibliche Wesen hatte er immer anders und speziell behandelt.

Und überhaupt hatte er auch noch nie einen so Vertrauten Körperkontakt mit Frauen.

"Was denkst du was du machst? Weisst du eigentlich wie gefährlich das ist hier?!"

"Und überhaupt wie lange kann man schlafen? Du hast sehr viele wichtige Mahlzeiten verpasst! Und in der Zeit in der du geschlafen hast bist du wahrscheinlich auch nicht aufgestanden um Flüssigkeit zu dir zu nehmen."

"Oiiii Sanjiiii, wer ist sie denn?" rief Luffy fragend.

"Ich bin Elisabeth. Du musst der Captain sein, Luffy stimmt`s? Du passt zu seinen Erzählungen. Es tut mir leid das ich hier so eingefallen bin, ich hatte auch eigentlich gar nicht vor zu bleiben." Erklärte sie und streckte ihre Hand aus.

Luffy bog mit Hilfe seiner Gummikräfte seine Hand bis zu ihr und schüttelte breit Grinsend ihre Hand.

"Hallo, schön dich kennenzulernen.Ja der bin ich. Es macht mir nichts aus, das war ja nur ein versehen und ich hätte dich so oder so nicht rausgeworfen." Sie lächelte ihm dankbar und entschuldigend zu.

Die Nakama kamen allmählich alle in die Mitte des Decks und stellten sich vor.

Viele kannte Elisabeth aus den Erzählungen von Sanji und konnte daher allen selbstständig einen Namen zuordnen.

Nami, Lysop , Franky, Brook, Chopper und Robin waren erstaunt wie lange sie geschlafen hatte aber sie kannten es ja mehr oder weniger von Luffy wenn der einen heftigen Kampf hinter sich hatte oder auch von Zoro.

Sanji brauchte eine weile bis sein Schock abgeklungen war und er wieder etwas lockerer wurde.

Es stellte sich heraus das Sanji, Elisabeth als beste Freundin und einer art Schwester ansah.

Das erklärte auch sein anderes und vertrautes benehmen.

Elisabeth verstand sich super mit allen und wurde auch mit offenen Armen empfangen.

Was Sanji dann doch Aufatmen liess.

Er hätte mit ein wenig mehr empören gerechnet.

Sanji schreckte, während die anderen Elisabeth mit Fragen löcherten, aus seinen Gedanken und sah sich um.

Elisabeth bemerkte dies und kniff ihm in die Wange.

"Siehst du? Er findet doch immer zu dir." neckte sie Sanji.

Sanji grummelte und schob ihr Gesicht mit seiner Hand von sich.

Sie lachte. "Ist doch so."

Sanji stand schnell auf und ging zur Reling.

"Ich seh gar keinen." Kam es von Nami.

"Ich hab auch nicht mal was gehört" kam es verwirrt von Chopper.

Die Nakma sahen sich alle um. Sie sahen keinen Alex und auch keinen Zoro.

Elisabeth stellte sich auch auf und zwinkerte. Sie stuppste mit ihrem Finger mehrmals an die Stelle an der ihr Herz war und ging dann hinter Sanji her.

Die Nakama begriffen.

Sanji fühlte es.

"Johohohoh true love, true love." Fing Brook an zu singen.

Franky liefen die Tränen. "Das ist sooooo Superrrr schön."

Die Nakama bewegten sich auch in Richtung Reling.

Und tatsächlich, nah des Schiffes des dunklen Ozeans versuchten Zoro und Alex in einer Engen Luftblase irgendwie näher zum Schiff zu gelangen. Sie waren schon fast angekommen als ausgerechnet da die Luftblase platzte.

Sie schwebten leicht überrascht im Wasser.

Bevor das Wasser an Alex Wirkung zeigen konnte, streckte Sanji seine Hand aus der Schiffsblase und zog Alex hinein.

Elisabeth übernahm Zoro.

Sie bekam ihn am Shirt zu Packen und zog ihn durch die Blase.

Zoro landete auf allen vieren über Elisabeth.

"Puh, Danke... warte... kenn ich dich?"

Er sah sie aus schmalen Augen an.

Sie hüstelte nervös und erwiderte. : "Nein, nein nicht das ich wüsste."

Er stand auf, sagte achso und half ihr auf.

"Zoro, Alex. Wie schön das ihr da seid, wir haben und so sorgen gemacht." Kam es von Chopper.

Auch den anderen ging es nicht anders.

Chopper klammerte sich schniefend an Zoro, der tätschelte ihn nur aber machte keine Anstalten ihn von sich runter zu nehmen.

Alex schüttelte sich neben Sanji und rümpfte die Nase. "Ich bin nass,... aber richtig."

Ein Paar Katzenhafte Merkmale offenbarten sich auf Alex seinen Zügen und Sanji schien zufrieden Alex wieder bei sich in der Nähe zu haben.

"Du benimmst dich wirklich immer noch unmöglich tierisch, ich mein du bist doch n Mensch Alex."

Kam es glucksend von Elisabeth.

Alex sah sie an.

Er nahm sich an den Hüften zog sie zu sich und legte genau wie Sanji zuvor seine Stirn auf ihre Schulter.

"Ich dachte wäre verloren. Ich mein ich war mit einem nicht gerade Orientierungsvollen Zoro in einer immer kleiner werdenden Blase. Schlimmer als du Elisabeth." seufzte er.

"Soll... ich das immer noch als Kompliment betrachten jetzt da du mir das gleiche wie Sanji zuvor gesagt hast?" fragte sie zweifelnd.

Alex blinzelte.

Die Nakamas grinsten.

Alex reagierte genau wie Sanji zuvor.

"Ach du... WAS MACHST DU DENN HIER?"

Alex reagierte wie folgt und Elisabeth erklärte noch mal ihr Durchschlafen und wie sie sich Verlaufen hatte auf dem Riesigen Schiff.

Selbst Zoro blickte sie Erstaunt an.

Sogar er war nicht so verrückt so lange ohne Pause durchzuschlafen, und selbst er verlief sich nicht so drastisch auf einem Schiff.

Eigentlich hatte er sich nie wirklich auf Schiffen verlaufen, sondern hatte nur ein paar Türen vertauscht, weil die ja immer alle gleich aussahen.

Zoro grübelte und sah Elisabeth genauer an.

Er zuckte die Achseln.

Sie hatte doch gesagt das sie sich nicht kannten, dann würde es auch so sein.

Er ging Richtung Küche seinen Nakama hinterher.

Sanji wollte was zur Stärkung kochen, was ihm und Alex mehr als recht waren.

Auch die anderen hatten schon hunger bekommen.